



Protokoll der Vereinsversammlung „Freunde Strohmuseum“ in der Kantonsschule Wohlen vom 12. Mai 2016, 19:30 bis 21:15 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Vereinsversammlung vom 7. Mai 2015
3. Informationen zu Verein, Museum, Sonderausstellung
4. Informationen zu den Finanzen
5. Vergabung Verein 2016 für das Strohmuseum
6. Eventuelle Anträge und Wortmeldungen von Vereinsmitgliedern
7. Verschiedenes

Vor der eigentlichen Versammlung stellt Nadja Baur Konrad Jan Rutishauser vor, der 20 Minuten aus seinem Programm „BurnOut, Kabarett für schöne Menschen“ vorträgt. Am Schluss tritt Jan Rutishauser nochmals 20 Minuten auf. Seine Performance kommt sehr gut an.

1. Begrüssung

Nach dem kabarettistischen Auftakt von Jan Rutishauser begrüsst Präsident Martin Burkard in der Aula der Kantonsschule Wohlen rund 110 Mitglieder zur vierten Vereinsversammlung des Vereins „Freunde Strohmuseum“ und bedankt sich herzlich fürs Kommen. Er begrüsst speziell den ehemaligen Präsidenten Peter Wertli und das ehemalige Vorstandsmitglied Iris Küng. Zudem die Revisoren Werner Hofstetter und Bernhard Hüsler.

Von der Presse begrüsst der Präsident Vertretungen der Zeitungen WA, AZ und der Freiamter und dankt für das Interesse und die folgende – hoffentlich positive – Berichterstattung.

30 Vereinsmitglieder haben sich abgemeldet. Namentlich erwähnt Martin Burkard die Entschuldigungen von Jacques Isler, Stiftungsratspräsident und Urs Hofmann,



Regierungsrat. Er stellt die Vorstandsmitglieder persönlich vor. Entschuldigt ist Martina Kuhn.

Als Stimmenzähler amten Fritz Isler und Röbi Zimmermann. Martin Burkard verdankt deren Bereitschaft, dieses anspruchsvolle Amt zu übernehmen. Es werden keine Einwände oder andere Vorschläge gemacht und die Wahl erfolgt mit Akklamation.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde den Vereinsmitgliedern rechtzeitig zugestellt. Es werden keine Änderungsvorschläge gemacht.

2. Protokoll Vereinsversammlung 7. Mai 2015

Das Protokoll der Vereinsversammlung vom 7.5.15 wurde auf der Homepage veröffentlicht und lag zudem seit 18:30 Uhr zur Einsichtnahme auf. Das Protokoll wird von der Vereinsversammlung einstimmig genehmigt und dem Verfasser Ernst Hochstrasser verdankt.

3. Informationen zu Verein, Museum, Sonderausstellung

Zum Verein

Der schriftliche Jahresbericht 2015 wurde zusammen mit der Einladung allen Vereinsmitgliedern zugestellt. Der Präsident fasst zusammen: Der Verein hat insgesamt ein gutes, positives Jahr hinter sich. Der Mitgliederbestand ist konstant, die Finanzen sind im Lot. Zur Zeit ist der Mitgliederbestand kein Problem. Aufgrund der Altersstruktur müssen wir aber laufend versuchen, neue, insbesondere jüngere Mitglieder zu werben. Er bittet alle Vereinsmitglieder um aktive Mithilfe.

Leider mussten wir auch im letzten Jahr zufolge Tod von Vereinsmitgliedern – einige davon haben noch die früheren Strohzeiten persönlich erlebt – Abschied nehmen. Den Verstorbenen wird in einer Schweigeminute gedacht.

Informationen aus Power-Point-Präsentation:

Anzahl Mitglieder 31.12.2015: 563 (Vj. 566)

Anzahl Personen 31.12.2015: 862 (Vj. 865)

Stand Vereinskonto 31.12.2015: CHF 67'205.25 (Vj. CHF 49'054.00)

3 Vorstandssitzungen und diverse Einzelbesprechungen

Vereinsanlässe 2015: Vereinsversammlung 7. Mai, Gönneranlass 3. September



Vergabungen: CHF 35'000 als zweiten Beitrag an die Sonderausstellung und für Strohflechtkurse. Vorjahr CHF 40'000.

Es gibt keine Fragen aus dem Publikum.

Zum Museum

Anna Hegi berichtet aus dem Museumsleben des vergangenen Jahres. Leider waren die Besucherzahlen rückläufig. Es wurden 5500 zahlende Besucher registriert, Vorjahr 7300. Insgesamt wurden 220 Führungen durchgeführt. Ein Rückgang wurde auch bei den meisten anderen Museen verzeichnet. Dies ist hauptsächlich auf die heissen Monate Mai bis September zurückzuführen. Zudem wirkte sich die Aktion des Kantons „Vereine gratis ins Museum“ im Jahre 2014 positiv auf die Besucherzahlen aus.

Das Jahr 2016 ist gut gestartet. Sie erwähnt besonders die zwei sehr erfolgreichen Anlässe Modeschau und das Konzert des Capriccio Barockorchesters in Kooperation mit dem Konzertfonds Wohlen. Anna Hegi empfiehlt den Vereinsmitgliedern neben vielen attraktiven Veranstaltungen insbesondere den Besuch der kommenden Anlässe:

22. Mai: Internationaler Museumstag. Entdecken Sie Ihr Lieblingsmuseum

Denkmaltag im September: Führung durch den Park durch Silvio Muriset

Mit Freude erwähnt sie das neue Parfum L'Eau de Paille: Ein neuer Duft von Serge Lutens

Weiterhin besuchenswert ist die Sonderausstellung „Frisch geflochten“, welche noch bis am 29. Januar 2017 zu sehen ist.

Alle Veranstaltungen und Vieles mehr unter: www.strohmuseum.ch und in der Broschüre „Frisch geflochten“

Last but not least dankt sie Silvio Murisett und dem ganzen Team für den unermüdlichen Einsatz für Haus, Garten und Museum. Akklamation für Anwesende vom Team.

Daniel Güntert berichtet über die Sonderausstellung „Stroh zu Gold“ im Fasanenschlösschen Moritzburg in der Nähe von Dresden. Die Ausstellung wurde hauptsächlich durch Daniel Güntert konzipiert und gestaltet und viele Leihgaben von Wohlen zieren die dortige Ausstellung. An der Eröffnung Ende April war unser Verein vertreten durch Daniel Güntert, Anna Hegi und Ruth Portmann und Wohlen durch die Gemeinderäte Ruedi Donat und Bruno Breitschmid.

Bruno Breitschmid stellt eine für Ende Oktober geplante Mitgliederreise nach Dresden vor. Interessenten können sich via freunde@strohmuseum oder im Museum anmelden. Die Ausstellung dauert bis am bis 1. November 2016.

Ergänzung durch den Präsidenten: Idee weiter verbreiten auch an nichtanwesende Vereinsmitglieder.

Martin Burkard dankt allen für ihre Ausführungen und dem ganzen Team herzlich für das Engagement für das Museum, welches mit viel Kreativität und Herzblut geleistet wird. Es sind keine Fragen zu den Ausführungen aus dem Publikum.

4. Informationen zu den Finanzen

a) Rechnung

Der Kassier Patrick Meyer stellt folgende Zahlen vor für 2015 bzw. per 31.12.2015:

Total Ertrag	CHF 64'833.95
Total Aufwand	CHF 46'682.70
Vereinsvermögen	CHF 67'205.25

Übersicht Erträge:

Mitgliederbeiträge	CHF 58'040.00
Spenden	CHF 6'793.60
Finanzertrag	CHF 0.35
Total Ertrag	CHF 64'833.95

Übersicht Aufwand:

Aufwand für Veranstaltungen	CHF 5'641.20
Vergabungen	CHF 35'000.00
Druckkosten	CHF 4'239.65
Porti	CHF 764.90
Buchhaltung (Programmupdate)	CHF 129.00
Sonstiger Verwaltungsaufwand	CHF 664.00
Ausgaben Vorstandssitzungen	CHF 166.50
Finanzaufwand	CHF 77.45
Total Aufwand	CHF 46'682.70

b) Revisionsbericht präsentiert durch Bernhard Hüsler

Die Revisoren Bernhard Hüsler und Werner Hofstetter haben die Rechnung geprüft und erachten die Buchhaltung als vorbildlich. Sie beantragen der Vereinsversammlung

die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Dem Kassier Patrick Meyer gebührt Dank.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig und erteilt Décharge.

c) Festsetzung Mitgliederbeiträge (durch Patrick Meyer)

Die Mitgliederbeiträge bleiben auch nächstes Jahr gleich und werden von der Vereinsversammlung einstimmig genehmigt.

Martin Burkard verdankt die Arbeit der Revisoren und des Kassiers und dankt der Raiffeisenbank Wohlen für die zur Verfügungsstellung der Infrastruktur für Versand und Buchhaltung. Ein grosser Dank geht seitens des Präsidenten auch an die Mitglieder für die Zahlung der Mitgliederbeiträge und Spenden.

5. Vergabung Verein 2016 für das Strohmuseum

Ruth Portmann stellt der Versammlung die Anträge des Vorstandes für die Vergabungen 2016 vor:

Betrag	Antrag	Hintergrund
CHF 10'000	Aufbau Archiv	Pflege des kulturellen Erbes
CHF 5'000	Dokumentation	Pflege des kulturellen Erbes. Ergänzungen durch Daniel Günert.
CHF 5'000	Event-Kultur	Kulturvermittlung
CHF 10'000	Vorbereitungen Sonderausstellung 2017/2018 (Prix Paille mit Schulklassen)	Förderung zeitgenössischer Kultur
CHF 30'000	Total	

Keine Meldungen aus dem Publikum.

Martin Burkard motiviert die Mitglieder, die Vorschläge des Vorstandes anzunehmen und plädiert für GesamtAbstimmung. Die Vereinsversammlung genehmigt die Vergabungen in einer GesamtAbstimmung ohne Gegenstimmen. Ruth Portmann bedankt sich auch im Namen des Stiftungsrates und der Kuratorin Anna Hegi bei den Vereinsmitgliedern für die Zustimmung und die wiederum grosszügige Unterstützung des Museums.



6. Eventuelle Anträge und Wortmeldungen von Vereinsmitgliedern

Von Seiten der Vereinsmitglieder sind keine Anträge eingereicht worden.

Peter Wertli plädiert dafür, die Reise nach Dresden allen Mitgliedern zur Kenntnis zu bringen. Martin Burkart findet dieses Anliegen sehr wichtig und hofft auf die Presse. Weitere Informationen und Aktionen werden nötig sein und folgen.

7. Verschiedenes

Keine Meldungen

Martin Burkard schliesst den formellen Teil der Vereinsversammlung um 21:15 Uhr und dankt nochmals für das zahlreiche Erscheinen und die Unterstützung des Vereins. Nach einem weiteren Auftritt von Jan Rutishauser sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wohlen, 12. Mai 2016

Der Protokollführer

Ernst Hochstrasser

Der Präsident:

Martin Burkard

Der Protokollführer:

Ernst Hochstrasser